



KUNDMACHUNG

der Gemeinderatsbeschlüsse aus der Sitzung vom 18. Juli 2017

Anwesende:

Bgm. Roland Wechner, Vizebgm. Werner Mungenast;

Gemeinderäte: Andreas Matt, Werner Federspiel, Robert Falch, Martin Matt, Franz-Josef Errath, Heribert Knecht (E), Wilfried Wechner und Wolfgang Schwazer;

Entschuldigt: Maria Thurner und Andreas Lechleitner;

Unentschuldigt: Bernadette Kathrein (E);

Schriftführer: Harald Metznitzer

1. **Vergabe der Arbeiten für die Sanierung der Gemeindevilla**

Für die heuer im September geplanten Arbeiten bezüglich die Sanierung der Gemeindevilla liegen für die Arbeit des Restaurators sowie des Dachdeckers die Ausschreibungsergebnisse vor.

In Absprache mit dem Bundesdenkmalamt (BDA, Dr. Rampold) soll die Neueindeckung des Daches mit Eternit-Schindeln (Farbe: helles grau, Rhombus-förmig) erfolgen, welche im Erscheinungsbild in etwa jenen entsprechen, welche bei der Ersteindeckung des Gebäudes vor über 100 Jahren verwendet wurden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, den Auftrag für die Dachdeckerarbeiten an die Firma Franz Tomeinschitz GmbH, 6060 Hall in Tirol, zum angebotenen Preis von € 66.425,87 brutto (abzüglich 3 % Skonto) zu vergeben.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, den Auftrag für die Restaurationsarbeiten (Fassade, Windläden, ...) an die Firma Gerhard Ganglberger, 6441 Umhausen, zum angebotenen Preis von € 94.196,89 brutto (abzüglich 2 % Skonto) zu vergeben.

Auf Empfehlung des Denkmalamtes sollen in der Veranda (1. und 2. Stock) sämtliche Fenster-Elemente getauscht werden.

Der Gemeinderat zeigt sich nicht gerade begeistert davon, die 20 Jahre alten Fenster heuer zu tauschen, er ist aber gleichzeitig auch der Meinung, dass die Villa möglichst originalgetreu saniert werden soll.

Mit 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung beschließt der Gemeinderat, den Auftrag für die Arbeiten bei der Veranda an die Firma Zoller-Prantl GmbH, 6425 Haiming, zum angebotenen Preis von € 25.527,72 brutto zu vergeben.

Vergabe Blitzschutz und Rampe Eingang:

Für die Vergabe der Arbeiten bezüglich „Blitzschutz“ (Schätzung € 7.800,--) sowie „Rampe Eingang“ (Schätzung € 10.000,--) müssen erst noch diverse Angebote eingeholt werden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, beide Arbeiten jeweils an den Billigstbieter zu vergeben.

Entfernung Baum Villa:

Mehrheitlich spricht sich der Gemeinderat auch für die Entfernung des Baumes westlich der Villa aus.

Der Baum stellt durch seine Größe schon seit längerem ein unkalkulierbares Risiko für die Villa dar; zudem ist davon auszugehen, dass das Wurzelwerk des Baumes negativen Einfluss auf das Fundament bzw. Mauerwerk des Gebäudes nimmt.

Tatsache ist jedenfalls, dass die Nadeln des Baumes in den letzten Jahren bereits mehrfach Schäden am Dach bzw. den Dachrinnen verursacht haben.

Die Schlägerung des Baumes übernimmt Werner Federspiel.

2. Finanzielle Unterstützung für Almfest Mahdberg

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, dass von Seiten der Gemeinde wie in den vergangenen Jahren pauschal € 500,-- an die Ortsbauernschaft für das Almfest gewährt werden.

3. Vorlage der Angebote für Holzverkauf (GGA Flirsch – „Wald und Weide“)

Für den Verkauf des Nutzholzes liegen insgesamt 2 Angebote (Holz Pfeifer sowie Binderholz) vor, wobei die Firma Binderholz entsprechend einer von Waldaufseher Thomas Pfeifer durchgeführten Kalkulation in Summe das bessere Angebot gelegt hat.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, das Holz an die Firma Binderholz zu verkaufen.

4. Vergaben für Sanierung Leichenkapelle

Für die Sanierung der Leichenkapelle wurde ein Angebot für die Eingangstüre (Hubert Matt) sowie zwei Angebote für den Holzboden (Sebastian Gitterle und Hubert Matt) eingeholt.

Mit 9 Ja-Stimmen und einer Enthaltung beschließt der Gemeinderat, beide Aufträge (Eingangstüre brutto € 2.880,-- bzw. Holzboden € 3.813,60 brutto) an die Tischlerei Hubert Matt zu vergeben.

5. Verlängerung Dienstvertrag Schul-Assistenzkraft

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, den Dienstvertrag mit Frau Martina Huber als Schul-Assistenzkraft für das Schuljahr 2017/18 zu verlängern.

6. Stellenvergabe Kindergarten-Assistenzkraft

Für die Stelle einer 2. Kindergarten-Assistenzkraft liegen nachstehende Bewerbungen vor:

Frau Janine JÖRG, Höferau 625, 6555 Kappl

Frau Sigrid PEHAM (vormals Plankensteiner), Maisengasse 2/2, 6500 Landeck

Frau Christine ZANGERL, Verill 98 a, 6571 Strengen

Frau Tina ZANGERLE, Hochwiese 554, 6542 Pfunds

Einstimmig beschließt der Gemeinderat per Handzeichen, Frau Tina Zangerle ab Beginn des Kindergartenjahrs 2017/18 als zweite KG-Assistenzkraft anzustellen.

Die Anstellung erfolgt mit einem Beschäftigungsausmaß von 22 Wochenstunden für die Dauer von einem Jahr.

Gemeindebewohner, die sich durch diese Beschlüsse beschwert finden, haben das Recht, binnen 2 Wochen die schriftlich begründete Aufsichtsbeschwerde beim Gemeindeamt Flirsch einzubringen.

Der Bürgermeister:

Aushang: 20.07.2017

Abnahme: 08.08.2017

Keine Aufsichtsbeschwerde eingelangt!